

BAUFELDRÄUMUNG**Moderne Maschinen für hohe Effektivität****Holzeinschlag und Rücken**

- motormanuell und mit Harvester, Seilschlepper und Forwarder
- Holzeinschlag mit Übernahme des Holzes
- Hacken des Schlagabraumes mit Übernahme des Materials
- Wurzelstockrodung mit Übernahme des Materials
alternativ: Zerspanen der Wurzelstöcke im Grund
- Flächiges Fräsen bis 60 cm Tiefe
- Abschieben des Oberbodens mit Raupe

Maschinen

- Harvester 6 Rad mit Pendelarmtechnik
- Forwarder 6 Rad mit Pendelarmtechnik
- Rückezug 8-Rad
- Zangenschlepper mit 2 x 10 t Winden
- Hacker bis Ø 60 cm, wahlweise auf Rückezug, LKW oder Raupenwerk
- Bagger 24-30 t
- Laderaupe 27 t
- Schlepper mit Rodungsfräse 360 PS
- Wurzelbrecher
- Schredder
- Siebanlage

*Harvester**Laderaupe**Forwarder**Bagger**Zangenschlepper**Wurzelbrecher**Hacker**Siebanlage**Schredder**Schlepper mit Rodungsfräse*

BAUFELDRÄUMUNG

Referenz: Rodungsarbeiten für die Landebahn Nord-West, Frankfurter Flughafen

**Kurzbeschreibung:**

Verwandlung von 228 ha Wald in baufreies Gelände in nur 130 Tagen in zwei Arbeitsabschnitten. Zwischenlagerung und Abtransport von rund. 200.000 m³ Holz in drei anfallenden Sortimenten: Rundholz, Schlagabraum und Wurzeln.

Auftraggeber**Fraport AG, Frankfurt Airport Services Worldwide, Frankfurt / Main****Projektbezeichnung****B-001453 Landebahn Nord-West****Leistung**

- Holzeinschlag und Rücken
- Verwertung des Rundholzes
- Hacken des Schlagabraumes und Verwertung der Hackschnitzel
- Wurzelstockrodung und -aufarbeitung
- Verwertung des Wurzelholzes

Horst Amann, Dipl.-Ing., Fraport AG

„Diese Fläche musste gerodet werden, weil wir hier die Landebahn Nord-West bauen, das wichtigste Element des Flughafenausbaus Frankfurt, der die Zukunft für den Flughafen und die ganze Region sichern wird. [...] Die Rodung umschreibt eine große Investition im Rahmen des Flughafenausbaus, wir haben die Arbeiten europaweit ausgeschrieben, weil wir den Besten gesucht haben.“